Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 61 (1910)

Heft: 3

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bankskiefern und Sitkafichten ziemlich sicher geliefert werden und zu nicht zu hohen Preisen abzugeben sein, während von Douglasfichten weniger heranzukommen scheint und werden gute Preise dafür verlangt. Bon japanischen Lärchen dürste soviel wie nichts geliefert werden, während wohl Nordmannstannen in genügenden Mengen zu haben sind.



Forstliche Nachrichten.

Rantone.

Obwalden. For stad junktenwahl. Die seit längerer Zeit vakante Stelle eines Adjunkten des Kantonsoberförsters ist durch die Wahl des Herrn Albert de Tribolet, von Neuenburg, wiederbesetzt worden, welcher seine Stelle mit dem 15. vorigen Monats angetreten hat.

Aargau. Als Forstverwalter der Stadt Baden ist, wie man uns von dort schreibt, Hr. Roman Felber, von Sursee (At. Luzern), gewählt worden.

Tessin. Als Oberförster des III. Kreises, Bellinzona-Verzasca, wurde vom Staatsrat am 14. Februar Herr Aubert, Frank, von St. Georges (Waadt) gewählt, der im Herbst 1908 die forstliche Staats-prüfung mit Erfolg abgelegt hat.

Ausland.

Deutschland. Der Deutsche Forstverein zählte zu Anfang des Jahres 2046 Mitglieder, davon 955 Preußen, 270 Bayern, 132 Sachsen, 123 Baden, 106 Thüringen, 98 Württemberg, 95 Hessen und 252 den übrigen deutschen Staaten angehören. 15 Mitglieder besitzt der Verein in außerdeutschen Staaten.



Zücheranzeigen.

(Alle Bücherbesprechungen ohne Unterschrift ober Chiffre gehen von der Redaktion aus; es gelangen somit keine anonhmen Rezensionen zur Beröffentlichung.)

Mitteilungen aus dem forstlichen Versuchswesen Preußens. Die Kiefer. Wirtschaftliche und statische Untersuchungen der forstlichen Abteilung der Hauptstation des forstlichen Versuchswesens in Eberswalde, von Dr. Adam Schwappach, Geheimer Regierungsrat und Professor. Neudamm. Verlag von J. Neumann. 1908. IV u. 180 S. gr. 8°.

Noch kein Forscher hat sich so lange und so eingehend mit der Untersuchung des Wachstumsganges und des Ertrages der Kiefer beschäftigt, wie der Hr. Verkasser vor=